



Mit BNE die große Transformation gestalten



Digitales Landestreffen der Akteur*innen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

27. November 2020

Bildung für nachhaltige Entwicklung in Rheinland-Pfalz ist im Aufbruch. Es gibt zahlreiche Akteur*innen, Vereine und Verbände, Initiativen sowie Netzwerke. Die Qualitätsentwicklung und Zertifizierung von BNE ist in Rheinland-Pfalz gemeinsam mit dem Saarland auf den Weg gebracht.

Das Landestreffen der BNE-Akteur*innen wird aktuelle Fragestellungen aufgreifen, exemplarisch Projekte vorstellen und Impulse für die Weiterentwicklung von BNE in Rheinland-Pfalz geben.

In Zeiten der Corona-Pandemie findet das Landestreffen der BNE-Akteur*innen erstmalig digital statt. Der Veranstaltungsrahmen ist dennoch so gestaltet, dass es verschiedene Möglichkeiten des formellen aber auch informellen Austauschs miteinander geben wird. Darüber hinaus sind Inspiration und Vernetzung neben dem fachlichen Input auch im virtuellen Raum weitere wichtige Ziele.

Alle Beiträge wird die Frage begleiten, welche neuen Herausforderungen die Corona-Krise für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung hat.

Die ANU RLP sieht es als ihre Aufgabe, den Austausch der BNE-Akteur*innen und Einrichtungen des formalen und nonformalen Bildungsbereiches mit ihren vielfältigen Bildungsansätzen und Methoden im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu ermöglichen sowie Kooperation und Vernetzung zu fördern.



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

ANU

Arbeitsgemeinschaft
Natur- und Umweltbildung
Rheinland-Pfalz e.V.

Programm

9.00 Uhr	Ankommen (die virtuelle Umgebung kennen lernen, Technik-Check)
9.30 Uhr	Begrüßung und Einführung in das Landestreffen Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten ANU Rheinland-Pfalz e.V.
9.45 Uhr	Informationen aus den Ministerien Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Michael Staaden, BNE Ministerium für Bildung Jan Hendrik Winter, BNE im Schulbereich Susanne Skoluda, BNE im Elementarbereich Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Michael Frein, Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Rheinland-Pfalz
10.45 Uhr	Was können wir von der „Fridays-for-Future-Bewegung“ lernen? Prof. Dr. Sebastian Haunss, Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik, Universität Bremen
11.30 Uhr	Wandel dich, nicht das Klima! Professor Dr. Gerhard Reese, Universität Koblenz-Landau, Campus Landau
	Diskussion im Anschluss
12.45 Uhr	Mittagspause Vernetzungsmöglichkeit (Information zu Veranstaltungsbeginn) Markt der Projekte
14.00 Uhr	Workshops (bitte Favorit bei Anmeldung angeben)
WS I	BNE-spezifische Experimentierangebote für heterogene Lerngruppen Prof. Björn Risch, Universität Koblenz-Landau, Campus Landau
WS II	Zukunftsformer – was bleibt, entscheidest du! Alexander Kellersch und Julia Schneider, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
WS III	Crowdfunding für das eigene BNE-Angebot Teil 1 : Crowdfunding – „Viele schaffen mehr“ Mareike Rösch, VR-NetWorld GmbH Teil 2 : Das Beispiel Schulgarten Dr. Birgitta Goldschmidt, Netzwerk Schulgarten Rheinland-Pfalz
WS IV	BNE Konzeptionen im Diskurs – BNE als Grundlage der Arbeit im Biosphärenreservat Pfälzerwald und Nordvogesen Antje van Look, Biosphärenreservat Pfälzerwald, Lambrecht

Workshops

WS V	BNE ist unser Alltag Brigitte Wanken-Leibisch, Konsultationskindertagesstätte Lasel
WS VI	Qualitätsentwicklung und Zertifizierung von BNE im Saarland und Rheinland-Pfalz Yasmina Sommer, Gemeinsame Geschäftsstelle BNE. Qualitätsentwicklung & Zertifizierung RLP/SL
15.30 Uhr	Pause
15.45 Uhr	Plenum „Education for Sustainable Development (ESD) for 2030“ – das neue Bildungsprogramm der UNESCO ab 2020 Tabea Dietrich, Deutsche UNESCO Kommission, Bonn Ausblick – Wie wird BNE zur einer „Landesstrategie“ und einem Beitrag zum großen Transformationsprozess? Abschließende Diskussion mit Tabea Dietrich, Deutsche UNESCO Kommission Michael Staaden, Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Jan Hendrik Winter, Ministerium für Bildung Sophie Lungershausen, Lokale Agenda 21 Trier e.V. Annette Dieckmann, ANU-Bundesverband

Die Kaffeelounge ist während der gesamten Veranstaltung geöffnet und lädt zum Austausch der Akteur*innen und Netzwerke ein.

Ein „Markt der Projekte“ ist über eine Postersession realisiert, in der interessante Projekte aus dem Bereich der BNE dargestellt werden.

Es besteht die Möglichkeit in der Tagung direkt über Videochat in einen Austausch mit Projektverantwortlichen zu treten.

Veranstaltungsdokumentation der Ergebnisse in Form einer Pinnwand, die allen Teilnehmenden im Anschluss zugänglich ist.

Auftraggeber

Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz, Mainz

<https://www.mueef.rlp.de>

Durchführung

Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Rheinland-Pfalz (ANU RLP) e.V. – ein gemeinnütziger Verein der Natur- und Umweltbildungseinrichtungen und von Einzelpersonen, die sich mit der Umweltbildung und einer Bildung für nachhaltige Entwicklung beschäftigen

<https://www.anu-rlp.de>

E-Mail: geschaeftsstelle@anu-rlp.de

Planung und Organisation

Renate Wiedenhöft

natur+wohnen – Büro für nachhaltige Entwicklung;
ANU Rheinland-Pfalz

Hans-Heiner Heuser

Flechtwerk – Bildung für nachhaltige Entwicklung;
ANU Rheinland-Pfalz

Anmeldung unter:

https://eveeno.com/Landestreffen_BNE_2020

